

**Call for Papers des AK Hochschulen der Gesellschaft für Evaluation e.V. (DeGEval)**  
**Der Student Life-cycle als Gegenstand von Studierendenbefragungen.**  
**Funktionen, Chancen & Perspektiven für das Hochschulqualitätsmanagement**  
**3. bis 4. Juni 2019**  
**Universität Duisburg-Essen, Campus Essen**

Einer der zentralen Ansprüche an moderne Hochschulqualitätsmanagementsysteme ist ihr Beitrag zu einer evidenzbasierten Weiterentwicklung von Studium und Lehre. Diese Erwartung spiegelt sich in internationalen Standards ebenso wider wie in der nationalen Hochschulgesetzgebung. Dementsprechend sind Hochschulen dazu verpflichtet, im Rahmen ihres Qualitätsmanagements studiums- und lehrbezogene Daten gemäß wissenschaftlicher Standards systematisch zu erfassen und als Informationsbaustein für Weiterentwicklungsprozesse zur Verfügung zu stellen. In der Regel werden an Hochschulen hierfür Lehrveranstaltungsevaluationen durchgeführt, die zur Verbesserung der Lehrqualität beitragen sollen. Des Weiteren kommen Absolvent\*innenbefragungen zum Einsatz, die vor allem Informationen zur Passung der universitären Qualifikation und zum beruflichem Verbleib liefern sollen. Darüber hinaus werden zunehmend studiengangbezogene Studierendenbefragungen durchgeführt, um Einflussfaktoren auf den Studienerfolg zu untersuchen. Zu verschiedenen Zeitpunkten im Studienverlauf erhoben, liefern die entsprechenden Daten einen umfassenden Blick auf die Entwicklungen von Studienbiographien. Sie bilden entsprechend den Student Life-cycle ab und geben Hinweise auf lernförderliche und hemmende Aspekte der Studienbedingungen. Auf diese Weise werden sie zu einem wichtigen Gradmesser, der eine evidenzbasierte Steuerung von Studium und Lehre ermöglicht. Zugleich sind sie mit verschiedenen Herausforderungen verbunden. Diese können methodische Fragen (z.B. nach angemessenen Designs, bspw. im zeitlichen Längsschnitt vs. Querschnittsstudien) oder auch Fragen mit Bezug zur Hochschul-Governance (unter welchen Bedingungen werden Daten steuerungsrelevant?) adressieren. Mit der Tagung wollen wir eine Bestandsaufnahme von Datenerhebungen zum Student Life-cycle, die über die flächendeckend eingesetzten Lehrveranstaltungsevaluationen hinausgehen machen und verschiedene diesbezügliche Modelle und Erfahrungen diskutieren.

Die Frühjahrstagung richtet sich an Personen, die daran interessiert sind, Studierendenbefragungen zum Student Life-cycle im Rahmen des Qualitätsmanagements an Hochschulen methodisch fundiert einzuführen oder diese bereits durchführen sowie an Personen, die die Ergebnisse solcher Umfragen inhaltlich nutzen wollen oder diese bereits nutzen. Im Anschluss an die Tagung besteht für die Vortragenden die Möglichkeit, ihren Beitrag in einem Tagungsband zu publizieren.

Bitte senden Sie Ihr **Abstract** im Umfang von **maximal 500 Wörtern** bis zum **31.01.2019** an Prof. Dr. Philipp Pohlenz ([philipp.pohlenz@ovgu.de](mailto:philipp.pohlenz@ovgu.de)).

### **Termine & Fristen**

31.01.2019	Einreichungsfrist Abstracts
15.02.2019	Benachrichtigung über die Beitragsauswahl
15.03.2019	Anmeldebeginn zur Tagung
03.06.2019	Beginn der Tagung
04.06.2019	Ende der Tagung
15.06.2019	Einreichungsfrist für die Tagungsbandbeiträge
Winter 2019/20	Veröffentlichung des Tagungsbands